

OeKB begibt vierten Sustainability Bond mit einem Volumen von 500 Mio. Euro

- Emissionserlöse fließen in Finanzierung von Umweltprojekten (85 %) und Sozialprojekten (15 %)
- Nachhaltigkeitsanleihe hat Laufzeit von fünf Jahren

Wien, 10. November 2023 – Die Oesterreichische Kontrollbank AG (OeKB) hat am 8. November ihre bereits vierte Nachhaltigkeitsanleihe begeben. Die Netto-Emissionserlöse des Sustainability Bonds mit einem Volumen von 500 Mio. Euro werden zu 85 % zur Finanzierung von Umweltprojekten und zu 15 % zur Finanzierung von Sozialprojekten verwendet. Die Mittelvergabe erfolgt wieder gemäß den Richtlinien des im März 2022 aktualisierten Sustainable Financing Frameworks. Die OeKB treibt ihr Engagement im Bereich Sustainable Finance auch mit weiteren Aktivitäten konsequent voran.

„Es freut uns sehr, dass wir heuer unsere bereits vierte Nachhaltigkeitsanleihe begeben konnten. Seit Oktober 2019 haben wir damit insgesamt rund 1,6 Mrd. Euro auf den internationalen Kapitalmärkten emittiert, um damit Umwelt- und Sozialprojekte zu finanzieren. Und wir werden auch in Zukunft mit der Begebung von weiteren Nachhaltigkeitsanleihen einen Beitrag zu einer ökologisch und sozial nachhaltigen Entwicklung leisten“, erläutert Angelika Sommer-Hemetsberger, im Vorstand der OeKB für Kapitalmarktaktivitäten zuständig.

Finanzierung von Umwelt- und Sozialprojekten

Die Netto-Emissionserlöse des vierten Sustainability Bonds mit einem Volumen von 500 Mio. Euro werden zu 85 % zur Finanzierung von Umweltprojekten und zu 15 % zur Finanzierung von Sozialprojekten verwendet. Bei den Umweltprojekten handelt es sich um die Kategorien Pollution Prevention and Control (32 %), Renewable Energy (21 %), Circular Economy (20 %), Energy Efficiency (5 %), Clean Transportation (5 %) und Green Buildings (2 %). Die sozialen Projekte umfassen Promotion Employment (13 %) und Access to essential services (2 %).

Weitere Aktivitäten im Bereich Sustainable Finance

Mittel aus der Nachhaltigkeitsanleihe fließen auch in den Bereich Erneuerbare Energien. Hier hat die OeKB gemeinsam mit dem Bundesministerium für Finanzen (BMF) im Februar eine attraktive Finanzierung vorgestellt. „Mit der Exportinvest Green Energy können wir Exportunternehmen und deren Zulieferer beim Umstieg auf Erneuerbare Energien gezielt unterstützen, was auch im Hinblick auf die Versorgungssicherheit und die internationale Wettbewerbsfähigkeit von zentraler Bedeutung ist. Zudem bieten wir mit dem im Vorjahr lancierten OeKB > ESG Data Hub auch im Hinblick auf die zunehmenden regulatorischen Anforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit ein wichtiges Service. Rund 60 % des heimischen Bankensektors nutzen bereits diese zentrale Online-Plattform zur Erfassung der Nachhaltigkeitsdaten von Unternehmen“, betont Helmut Bernkopf, im OeKB-Vorstand für den Bereich Export Services zuständig und Initiator der Plattform.

Details zum vierten Sustainability Bond

Die fünfjährige Anleihe mit einem Gesamtvolumen von 500 Mio. Euro konnte bei Midswaps +2 Basispunkte und einem Rendite-Aufschlag von 13,4 Basispunkten zur Republik (RAGB) gepreist werden.

Lead Manager: BNP Paribas, Deutsche Bank, Danske Bank und UniCredit

Der Kupon beträgt 3,125 % bei einem Re-offer-Emissionskurs von 99,95 %.

Die Emission trägt die unbedingte und explizite Garantie der Republik Österreich und hat von Moody's und Standard & Poor's ein Rating von Aa1 (stable) bzw. AA+ (stable).

Über die OeKB Gruppe

Die Unternehmen der OeKB Gruppe mit ihren mehr als 500 Mitarbeitenden erbringen wesentliche und relevante Services für die österreichische Exportwirtschaft, den Kapitalmarkt und die Tourismuswirtschaft, bieten Dienstleistungen für den Energiemarkt und sind Teil der österreichischen Entwicklungsfinanzierung. All ihre Aktivitäten haben einen deutlichen volkswirtschaftlichen Nutzen, stärken den Standort Österreich und unterstützen Österreichs Wirtschaft im globalen Wettbewerb. Die OeKB handelt wettbewerbsneutral, sektorenübergreifend und nachhaltig verantwortungsbewusst.

Rückfragehinweise:

Oesterreichische Kontrollbank AG
Presseservice

T: +43 1 53127-2116
presse@oekb.at

www.oekb.at